

Voilà - das Programm der diesjährigen Festival-Ausgabe ist online!

Von der emotionalen Radreise und Spurensuche zweier Freunde (À bicyclette !) über einen Grundschulreferendar auf Sinnsuche (Ari) in den beiden Eröffnungsfilmen bis hin zu absurden Liebesbeweisen während der ersten Schwangerschaft (Des preuves d'amour) im Abschlussfilm spannt sich der Bogen des diesjährigen Filmtage-Programms. Freuen Sie sich auf eine große Bandbreite an Langfilmen und Kurzfilmprogrammen, die auf vielfältige Art zum Mitfiebern, Entdecken, Nachdenken und Lachen einladen!

Filme können neue Perspektiven eröffnen, Antworten geben und stärken - gerade in Zeiten von Regierungskrisen, Kriegen und Konflikten, die uns täglich neu herausfordern. Ein besonderes Anliegen ist es uns, mit unserer Filmauswahl Anlässe und Momente des Austauschs zu schaffen und im gemeinsamen Filmerleben demokratisches Miteinander zu gestalten.

Zuversicht und Ideen, wie man sich gemeinschaftlich positionieren und für eine Sache stark machen kann, schenken uns diesjährige Festivalfilme wie *Soulèvements* oder auch solche, die durch kollektives Filmschaffen oder besondere Ko-Kreation entstanden sind: zum Beispiel die Arbeiten von Regie-Duos (*On vous croit, Jouer avec le feu, Dossier 137*) oder auch der Politthriller *The Legend of the Vagabond Queen of Lagos* des nigerianischen Agbajowo-Kollektivs.

Viele Filme des diesjährigen Festivalprogramms tauchen tief in Familienleben ein oder beleuchten herausfordernde Situationen und Momente, die das Leben plötzlich auf den Kopf stellen. Gleich mehrere Figuren sind auf der Suche nach einem Zuhause, nach sich selbst oder nach ihrem Platz in der Welt (*Mikado, Baise-en-ville, Promis le ciel, Amour apocalypse, Nino, La Vallée des fous...*). Ob in Form von Charakterstudie, bildgewaltigem Essay, atmosphärischem Drama, Coming-of-Age oder als Komödie mit Tiefgang: Den Filmen gemeinsam ist ein zutiefst menschlicher, oftmals zärtlicher Blick auf die Protagonist:innen und deren Herausforderungen.

Einige Filme verfolgen formal außergewöhnliche Ansätze: In den Erinnerungen vor- und zurück spult *L'Aventura* auf den Spuren eines Familienurlaubs auf Sardinien. Auf eine intergalaktische Abenteuerreise, vorbei an feingliedrigen Moosen und monumentalen Pilzen, nimmt uns der technisch versierte Animationsfilm *Planètes* mit und kommt dabei gänzlich ohne Dialoge aus. Einen dichten Essay zu brennenden Fragen der Gegenwart liefert uns Raoul Peck mit *Orwell 2+2=5*. Und Fabrice Aragno lädt uns in *Le Lac* zu einem sinnlichen Segelturn auf den Genfersee ein.

Ob Komödie, Politthriller oder Drama, Spiel- Dokumentar- oder Animationsfilm: Lassen Sie sich überraschen von Filmen, die visuell beeindrucken, die unterhalten und Antworten auf gesellschaftspolitische Fragen geben!

Die Sektionen des Festivals

Entdecken Sie Sektion für Sektion die Filme des Programms: vom Internationalen Wettbewerb über das Programm Horizonte und den Fokus Afrika, bis hin zu Kinder-, Familien- und Kurzfilmprogrammen.

>> Jetzt die Sektionen entdecken

Alle Filme von A bis Z

Alle Filme des Programms auf einen Blick finden Sie auf unserer Übersichtsseite. Dort können Sie das Programm nach Sektionen, Spielorten und Tagen filtern.

>> Zur Programm-Übersicht

Highlights und Veranstaltungen

Neben Filmgesprächen und Diskussionsveranstaltungen laden wir bei Gesprächsrunden, Konzerten oder auch beim Frühstück mit Filmschaffenden zum Austausch ein.

>>Zu den Festival-Veranstaltungen

Festival-Katalog & Eintrittskarten

Der gedruckte Festivalkatalog erscheint in wenigen Tagen und wird an den bekannten Orten ausliegen (zum Beispiel an den Spielstätten und im Filmtagebüro). Eintrittskarten für Kinovorstellungen und Veranstaltungen sind ab Anfang nächster Woche online über unsere Homepage sowie über die teilnehmenden Kinos erhältlich. Karten für die Eröffnung in Tübingen sind online sowie an der Kinokasse ab 20. Oktober erhältlich.



Filmpreise

Internationaler Wettbewerb

Filmtage Tübingen-Preis, 5.000 € (gestiftet von der Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg)

Horizonte

Publikumspreis der Französischen Filmtage Tübingen | Stuttgart, 3.000 € (gestiftet von Arthaus Filmtheater Stuttgart, Lukaszewitz Einrichtungen Reutlingen, Rehaktiv Mössingen und Reutlingen)

Sektionsübergreifend

Preis der Jugendjury Tübingen (gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk Paris/Berlin) Preis der Jugendjury Stuttgart (gestiftet von der Stadt Stuttgart)

Förderer, Sponsoren und Partner der 42. Französischen Filmtage

Förderer | Soutiens financiers

Brot für die Welt – Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutsch-Französisches Jugendwerk, Paris/Berlin

Die Vertretung der Regierung von Québec, Berlin

Die Vertretung von Ostbelgien, der Föderation Wallonie-Brüssel und der Wallonie in Berlin

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Institut français Paris

Johannes Löchner Stiftung, Stuttgart

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, Stuttgart

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Stuttgart

Schweizerisches Generalkonsulat in Stuttgart

Stadt Stuttgart

Stadt Tübingen

Hauptsponsoren | Sponsor principaux

ARTE

Kreissparkasse Tübingen

Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg

Sponsoren | Sponsors

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Baisinger, Baisingen

Bouvet-Ladubay

Echaz-Schreinerei GmbH

Ernst Klett Verlag, Stuttgart

Kamino Programmkino Reutlingen eG

Lukaszewitz Einrichten+Wohnen Reutlingen

Rehaktiv Reutlingen

Stadtwerke Tübingen

Urban Fahrradbau, Rottenburg

Weinbauer, Tübingen

Kooperationspartner | Partenaires

ACID, Paris

Ambassade de France en Allemagne, Berlin

Arsenal Kinobetriebe, Tübingen

Arthaus Filmtheater Stuttgart GmbH

Cineplex Planie, Reutlingen

Cinéma Méliès, Montreuil

Institut français Deutschland - Bureau du cinéma et des médias, Berlin

Deutsch-Amerikanisches Institut, Tübingen

Die Tübinger Kinos

Film Commission Region NeckarAlb, Stuttgart

HdM Media Team, Hochschule der Medien, Stuttgart

Institut Culturel Franco-Allemand, Tübingen

Institut français Stuttgart

Internationales Trickfilmfestival Stuttgart
Kamino Programmkino Reutlingen eG
Kino im Waldhorn, Rottenburg
Lindenmuseum, Stuttgart
Société de développement des entreprises culturelles du Québec S.O.D.E.C., Montréal
Stadtmuseum Tübingen
Unifrance Film international, Paris
Universität Tübingen
Wallonie-Bruxelles International, Brüssel

Medienpartner | Partenaires médiatiques

CineOnline.net film-rezensionen.de HdM Media Team, Hochschule der Medien Stuttgart Radio Wüste Welle, Tübingen Schwäbisches Tagblatt, Tübingen

> Filmtage Tübingen e.V. Hintere Grabenstraße 20 72070 Tübingen Tel.: +49 7071-56960 www.filmtage-tuebingen.de